

Kopf ab

Eine Statue, die Maria während der Geburt von Jesus zeigt, ist im Linzer Mariendom geköpft worden. Verfassungsschützer und Kriminalisten hätten Ermittlungen aufgenommen, sagte eine Polizeisprecherin der *dpa*. Das Werk der Künstlerin Esther Strauß werde trotz der Beschädigung wie geplant bis Mitte Juli in der Kirche ausgestellt bleiben, allerdings nun hinter einer Glastür und ohne Beleuchtung, sagte eine Sprecherin der Diözese. Die kleine Holzstatue war vorige Woche aufgestellt worden. Sie ist Teil eines Projekts, das sich 100 Jahre nach der Weihe des Mariendoms mit Frauenrollen, Familienbildern und Geschlechtergerechtigkeit auseinandersetzt. Am Montag wurde die Figur mit einer Säge von einem oder mehreren Tätern enthauptet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/478873.kulturkritik-kopf-ab.html>